



Herrn
Bgm.-Stv.
Kay-Michael Dankl
Im Hause

ANFRAGE Nr.: §21/2026/071

gem. § 21 GGO

eingebracht am: 28.5.26

bei/im: 170 1355

Salzburg, 28. Mai 2026

Betreff: Helix/Lexengasse – Geh- und Radweg
Anfrage gemäß § 21 GGO

Verfügung:

1. Befragter: Bgm Stv. mag. Kay-Michael Dankl
2. Bürgermeister
3. Klubs und Fraktionen
4. MD/01 zum Register
5. Sonstige MA 6

Sehr geehrter Herr Bgm.-Stv.,

mit Antrag §22/2025/153 vom 22.10.2025 wurde die anhaltende Problematik widerrechtlich abgestellter Fahrzeuge in der Lexengasse im Bereich Helix thematisiert. Trotz bestehender Verkehrsverbote und vorgeschlagener baulicher Maßnahmen besteht die Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit sowie der Durchfahrt für landwirtschaftliche Fahrzeuge weiterhin fort. Laut Anfragebeantwortung §21/2026/032/1 vom 14.04.2026 ist nun die Errichtung eines baulichen Geh- und Radwegs vorgesehen.

Vor diesem Hintergrund stelle ich folgende

ANFRAGE

1. Liegt für den geplanten Geh- und Radweg bereits eine konkrete Planung vor?
 - a. Falls ja, wie sieht diese konkret aus?
2. Wird der geplante Geh- und Radweg in der Lexengasse oder am Bahnweg (westlich der Bahngleise zwischen diesen und dem Helix-Gebäude) errichtet, wobei die Lexengasse östlich der Bahngleise liegt und diese von Lieferung kommend in Richtung Europark unterquert?
3. Welche Breite ist für den geplanten Geh- und Radweg vorgesehen?
4. Wo beginnt und endet der geplante Geh- und Radweg konkret?
5. Ist nach Errichtung des baulichen Geh- und Radwegs weiterhin gewährleistet, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge die Lexengasse sowie den Bahnweg befahren können, um die dahinterliegenden landwirtschaftlichen Flächen zur Bewirtschaftung zu erreichen?
6. Ist nach Errichtung des baulichen Geh- und Radwegs weiterhin möglich, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge von der Lexengasse in den Bahnweg einbiegen?
7. In welchem Zeitraum ist die Umsetzung des geplanten Geh- und Radwegs vorgesehen?



